



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

F. M. Klinger's Theater

Medea. Der Derwisch. Stilpo

Klinger, Friedrich Maximilian von

Riga, 1787

Siebenter Auftritt.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52172](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52172)

guten Jungen an Ganges locken. Ich gehe, sey unbesorgt, ich fliege schnell zurück.

Mutter. Es wird bald Abend.

Fatime. Ich nehme meinen Schleier, und bin geschwind. Leb wohl beste Mutter. (ab.)

Mutter. (allein.) Das gute Kind. Wie viel Freude giebt sie von ihrem ersten Stammten meinem Leben! Sie erhielt mich ganz allein, sonst hätt's der Kummer längst mit mir zu End gebracht. Bey meinem Leiden, sah ich jeden Tag, die guten Eigenschaften in ihrem Herzen wachsen — das war Trost! Jetzt seh ich sie glücklich, durch die Liebe des besten Manns belohnt. So lohnt der Himmel der Mutter Leiden, durch der Kinder Glück! (ab.)

Siebenter Auftritt.

Der Derwisch.

Ha bey'm Himmel, der Vorschlag war so toll und einzig, daß ich meine Galle in Lachen schütten konnte. Hatt ich wirklich den guten Augenblick ihm nichts zu sagen, als unter seiner Nase ihn auszuzischen! O Suldans! Suldans! was ist wohl schlechtes, das Euch nicht einfiel! Wie räch ich mich an ihm? Ich muß ihm einen Streich spielen, einen rechten Streich, der einen

M 5 Suldans

Suldan zusammen schinden kann. Meine Galle empört sich gegen ihn — ha! wenn ich nur die Möglichkeit mir denke — unsinnig macht mich die bloße Ahndung — mein Schluß bleibt fest, ich will an Ganges, dort dieses liebe Kind, zum Götter-Kind einweihn. Da soll mir erst jede feine Nerve ihres Herzens thätig fühlen, thätig sehn, und mir den süßten Rausch des Lebens zu kosten geben.

Achter Auftritt.

Derbin und Derwisch.

Derwisch.

Ha Bruder, du kommst recht. Stell dir nur vor — Mein es ist zu toll — der Suldan — ha! ha! ha!

Derbin. Gut daß ers so nimmt! (laut.)
Also weißt du das Häßliche schon?

Derwisch. Was? was?

Derbin. Nichts — nichts —

Derwisch. Ich war bey'm Suldan —

Derbin. Nun?

Derwisch. Er wollte mich zu seinem Kupp-
ler machen! mich! Ich sollte ihm Fatime —

Derbin. So ist es wahr? Ich dacht es
wohl, ich sah es wohl —

Derwisch.